

9. Stuttgarter Flamenco Festival 27.07.-04.08.2018

MIT SARA CALERO LORETO DE DIEGO CHARO ESPINO
ALEJANDRO MOLINERO MIGUEL ÁNGEL JOSE ALMARCHA
FERNANDO DE LA RUA ALICIA MÁRQUEZ



Liebes Publikum,

und hier ist das 9. Stuttgarter Flamenco Festival 2018 in einer weiteren Auflage! Wir freuen uns, Ihnen diese spannenden 9 Tage in einer kleinen Broschüre vorstellen zu können. Am 27.07.2018 eröffnet »Petisa loca« von den einzigartigen Künstlern Sara Calero, Loreto De Diego und Jose Almarcha im Theaterhaus Stuttgart das Festival. Die Künstler sind nicht nur Preisträger sondern wirkten bei allen wichtigen Festivals wie in Jerez u. a. mit. Und nun sind sie hier in Stuttgart!

Am 28.07.2018 geht es mit der inzwischen legendären »Gala Flamenca« weiter: es tanzen alle Künstler, die zum Festival eingeladen sind und in der darauffolgenden Woche in den Workshops unterrichten werden: Miguel Ángel, Alejandro Molinero, Charo Espino, Alicia Márquez und Sara Calero begleitet von wunderbaren Musikern wie Fernando de la Rua, Pedro Sanz u.a. Die Künstler entführen Sie in eine spanische Nacht, die das Moderne mit der Tradition verbindet und keine Wünsche der Flamencokunst offen läßt.

Ein weiteres großes Ereignis ist am 29.07.2018 der Abend der »Flamenquitos« im Theaterhaus. Die Flamencoszene aus dem Bundesgebiet, Italien, Österreich ... zeigt sich in vielen Beiträgen.

Auch das Stipendienprogramm des Festivals geht in die nächste Runde: Eine Gruppe Kinder aus Indien ist dieses Jahr nach Stuttgart eingeladen und wird traditionellen indischen Tanz bei dieser Gelegenheit aufführen und an dem Workshop teilnehmen. In der darauffolgenden Woche werden im Produktionszentrum Tanz und Performance Tanz-, Gesangs- und Gitarrenkurse für wirkliche alle Niveaustufen angeboten. Vom Anfänger bis hin zu Profis gibt es die Möglichkeit, Klassen zu belegen. Abendliche kleinere Veranstaltungen sowie die finale Fiesta am 04.08.2018, an der alle Kursergebnisse gezeigt werden, finden im »PZ« statt. Jeder, der schon immer einmal mit Flamenco in Berührung kommen wollte, findet in dieser Woche Gesprächspartner, Tanz- oder Gitarrenunterricht, Fiestas und viel gute Stimmung. SIe können die wunderschöne Atmosphäre des Flamenco genießen, Tanzkleidung bis hin zu Kostümen erwerben und mit vielen »Aficionados« zusammen beim Schorle oder Rioja die Kurse ausklingen lassen.

So können wir Sie nur herzlich einladen freuen uns auf das Festival 2018.

Herzlich Ihre Catarina Mora & Miguel Ángel



Freitag, 27.07.2018 20.00 Uhr

»Petisa Loca«

Petisa Loca ist eine Lebensgeschichte. Der Bürgerkrieg war für viele Spanier ein dramatischer Wendepunkt und markierte in diesem Fall das Schicksal der Protagonisten der Erzählung. Der Tanzabend beginnt mit Versen von Pablo Neruda, die es schaffen, den Zuschauer schlagartig in die Geschichte einzubeziehen. Subtil zeichnet Sara Calero mit ihren verstörenden Interpretationen, einschließlich Parteitänzen, das Geschehen. Das offizielle Spanien und das echte Spanien, der erste Akt des Werkes. Wir setzen das Argument hier nicht fort, weil es für den Zuschauer am besten ist, ihm alleine zu folgen.

Idee und Regie: Sara Calero und Loreto De Diego

Ort: Theaterhaus Stuttgart

Siemenstr. 11 70469 Stuttgart

Karten: 0711 4020720 www.theaterhaus.com

22.00 Uhr

Premierenparty

Mit spanischen Köstlichkeiten wie Tapas, Wein usw.

Ort: Produktionszentrum Tanz und Performance

Tunnelstr. 16 70469 Stuttgart

Bitte einfach vorbeikommen!

Samstag, 28.07.2018 20.00 Uhr

»Gala Flamenca«

Sara Calero und Loreto De Diego, Charo Espino, Alejandro Molinero, Miguel Ángel, Pedro Sanz, Fernando de la Rua, Alicia Márquez u. a. entführen das Stuttgarter Flamenco Publikum in eine Spanische Nacht, die althergebrachte Klischees aufbricht um den Kern des Flamenco zum Vorschein zu bringen – Leben als Tanz. Dieser Abend ist ein Feuerwerk aus tiefer Leidenschaft, athletisch-kraftvoller Körperpräsenz, Kreativität und Witz. Musik und Tanz, untrennbar verwoben in taktgenauer schwindelerregener Präzision, sprühen vor Einfällen und Überraschungen. Erleben Sie Ausschnitte der »Best ofs« hochrangiger Künstler, die auf den Bühnen der Welt zu Hause sind in den verschiedensten Facetten des Flamenco. Ein mitreißendes Statement voll Authenzität und Lebensfreude zum Start des 9. Stuttgarter Flamencofestivals!

Im Flamenco steckt ein weltkulturelles, urdemokratisches Erbe. Seit über 20 Jahren besteht Catarina Mora, die den Flamenco aus der folkloristisch-touristischen Sackgasse lockt, mit tanztheatralen und kompositorischen Elementen anreichert, Rollenmuster hinterfragt, Konventionen moderat gegen den Strich bürstet.

Produktion: Catarina Mora, Künstlerische Leitung: Miguel Ángel, Tanz und Choreographien: Sara Calero, Charo Espino, Alejandro Molinero, Miguel Ángel, Alicia Márquez, Gesang: Loreto De Diego, Momi de Cadiz, Pedro Sanz, Gitarre: Fernando de la Rua, Jose Almarcha, Bühne: Walther Lorenz, Ton: Alex Katsaros

Ort: Theaterhaus Stuttgart
Siemenstr. 11
70469 Stuttgart







Semiprofessionelle, Amateure aus dem Flamencobereich, also Menschen, die tagsüber einem »normalen« Beruf nachgehen und sich in ihrer Freizeit mit Flamenco beschäftigen, wurden aufgerufen, an diesem Abend ihr Können zu zeigen. So verspricht dieser Abend kurzweilig und voller Überraschungen zu werden. Das Publikum bekommt auf eine ungewöhnliche Weise Einblick in eine KulturSzene, die voller Vitalität, Leidenschaft und Vielfalt ist. Vielleicht sehen Sie Ihren Nachbarn oder Kollegen auf der Bühne?

Ort: Theaterhaus Stuttgart Siemenstr. 11 70469 Stuttgart



<u>Ort für</u>

alle Kurse: Produktionszentrum Tanz und Performance

Tunnelstr. 16 70469 Stuttgart

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	
10.00 Uhr	Kurs 1	Kurs 1	Kurs 1	
11.30 Uhr	Kurs 2	Kurs 2	Kurs 2	
13.00 Uhr	Kurs 4	Kurs 4	Kurs 4	
14.30 Uhr	Kurs 5	Kurs 5	Kurs 5	
16.00 Uhr	Kurs 7	Kurs 7	Kurs 7	
17.30 Uhr	Kurs 8	Kurs 8	Kurs 8	
19.00 Uhr	Kurs 10	Kurs 10	Kurs 10	
20.00 Uhr				

21.00 Uhr

El baile flamenco <u>Kosten:</u> Kurs 1,4 und 7 je 210 € (erm. 205 €)

Kurs 2,5,6,8 und 9 je 105€ (erm. 100€)

Kurs 3 75 €, Kurs 10 90 € (erm. 85 €)

Kurs 11 180€

Donnerstag		Freitag		Samstag		
	Kurs	1	Kurs	1	Kurs	1
	Kurs	3	Kurs	3	Kurs	3
	Kurs	4	Kurs	4	Kurs	4
	Kurs	6/11	Kurs	6/11	Kurs	6/11
	Kurs	7/11	Kurs	7/11	Kurs	7/11
	Kurs	9	Kurs	9	Kurs	9

Fin de Fiesta

30.07. - 04.08.2018, 10.00 - 11.30 Uhr

MIGUEL ÁNGEL »Zorongo por tangos«

für Anfänger bis leichte Mittelstufe

Mit dieser humorvollen Choreographie kann man Flamencotanzen lernen. Die schöne Melodie und nachvollziehbarer Takt ermöglichen es Anfängern, die Choreographie zu verstehen und die Freude beim Tanzen zu erleben. Miguel Ángel ist ein sehr geduldiger und freundlicher Lehrer, seine Choreographien sind von bemerkenswerter Klarheit. Kraft und Schönheit.

Kurs 2

30.07. - 01.08.2018, 11.30 - 13.00 Uhr

Alicia Márquez »Seguiriya«

für Mittelstufe bis Fortgeschrittene

Alicia ist eine sehr erfahrene Lehrerin und bringt diesen schwierigen palo mit großer Eleganz und unglaublicher Stilsicherheit in ihren Unterricht. Sie ist konsequent und liebevoll in Einem und ihre Schüler profitieren von der sicheren Ruhe ihres Tanzstils. Da sie problemlos alles singt, erfahren ihre Schüler sehr präzise, wo und wann man die marquajes setzt oder die schwierigen remates unterbringt. Großes Erlebnis garantiert.

Mit Gitarrenbegleitung.

02.08. - 04.08.2018, 11.30 - 13.00 Uhr

MIGUEL ÁNGEL

»Rumbita«

für Kinder bis 12 Jahre

Für alle Kinder, die schon etwas Flamenco tanzen oder ganz frisch einsteigen wollen: bei Miguel Ángel kann man sicher sein, einen wunderbaren Lehrer für die Altersgruppe gefunden zu haben. In diesen 3 Tagen kann eine Weiche für's Leben gestellt werden: mit Flamenco in Berührung kommen bedeutet mehr, als Bewegungen lernen. Ein schöner Auftakt für die Sommerferien.

Kurs 4

30.07. – 04.08.2018, 13.00 – 14.30 Uhr

CHARO ESPINO

»Bambera mit Bata de Cola«

für Mittelstufe

Wer schon Tanzerfahrung mit der Bata de Cola hat, ist hier richtig in der Klasse von Charo. Rhythmisch aber doch fließend sind ihre Bewegungen, die Schleppe immer ruhig und doch im richtigen Moment in der Luft. Ein Muß für alle Schleppenfans, dieser Stil ist muy selvillano und einzigartig. Über 6 Tage wird eine komplette Choreographie einstudiert.

Mit Gitarrenbegleitung.

30.07. - 01.08.2018, 14.30 - 16.00 Uhr

Alicia Márquez

»Tecnica abanico (Fächer) Guajira«

für Anfänger mit Vorkenntissen

Irgendwann muß Jeder einmal damit anfangen: mit Fächer tanzen. Das, was so spielerisch bei den Profis aussieht, muß man Schritt für Schritt lernen. Zu der schönen Melodie der Guajira ist es besonders schön, sich dieser Koordination zu stellen. Alicia ist die perfekte Lehrerin dafür, da sie genau abschätzen kann, was der Einzelne in der Lage ist, zu tanzen. Jeder, auch fortgeschrittene Anfänger, kann davon profitieren, da sie im Unterricht singt und die passenden Bewegungsabläufe beibringt. Zu guter Letzt ist ihr Humor ein tragendes Element für eine unvergeßliche Klasse mit Fächer.

Mit Gitarrenbegleitung.

Kurs 6

02.08. - 04.08.2018, 14.30 - 16.00 Uhr

CHARO ESPINO »Buleria«

für Fortgeschrittene

Hier geht's jetzt richtig los: wer schon Buleriaerfahrung hat, hier kommt der Moment, um es zu zeigen und weiterzuentwickeln. Charo wird Patadas anbieten, die man am Schluß der Stunde tanzen oder verändern kann. Sie wird in ihrer freundlichen Art Hilfestellung wie Korrektur geben und mit Sicherheit die Scheu nehmen, allein zu tanzen. Wer bei der nächsten Fiesta mit mehr arte und Können auffallen möchte, sollte diese Klasse besuchen.

30.07. – 04.08.2018, 16.00 – 17.30 Uhr

ALEJANDRO MOLINERO

»Caracoles«

für Fortgeschrittene

Nichts ist ihm zu kompliziert, nichts ist unmöglich. Alejandro bewegt sich schneller und präziser als man schauen kann. Die Herausforderung für alle Fortgeschrittenen und Lehrer im Flamenco. Über 6 Tage wird eine komplexe Choreographie einstudiert, die das eigene Repertoire bereichert. Alejandro ist ein sehr humorvoller Lehrer, der auf seine Schüler sehr genau eingeht, ohne ihnen die Freude am Tanzen zu nehmen. Mit Gitarrenbegleitung.

Kurs 8

30.07. - 01.08.2018, 17.30 - 19.00 Uhr

SARA CALERO

»Tecnica corporal

y preparación al b<u>aile«</u>

für alle Niveaustufen

In dieser Klasse geht es um keine Choreographie sondern um komplexe Bewegungsabläufe, die den Oberkörper, Arme, Kopf und natürlich den Compas betreffen. Sara's Unterricht beginnt mit einer Abfolge von Übungen, die die Tänzer aus gewohnten Haltungen holen und neue Impulse geben. Durch Ausschnitte aus Choreographien werden die teilnehmenden Tänzer aus ihren gewohnten Bewegungsformen geholt. Ihr eigener Stil ist sehr individuell, ihre Art zu arbeiten ist ruhig und sehr kraftvoll.

02.08. - 04.08.2018, 17.30 - 19.00 Uhr

ALEJANDRO MOLINERO

»Tangos«

für Anfänger bis Mittelstufe

Schritt für Schritt kann man sich in dieser Klasse dem verspielten Tango nähern. Alejandro bringt ein wunderschönes Bewegungsmaterial mit, was Jedem den Zugang zu diesem palo ermöglicht. Auch mit Vorefahrung lohnt es sich auf jeden Fall, diesen besonderen Stil von Alejandro zu erleben.

Kurs 10

30.07. – 01.08.2018, 19.00 – 20.30 Uhr

LORETO DE DIEGO

»Cante Flamenco – der Gesang im Flamenco«

für alle Niveaustufen

Die Gesangsklasse bei einer sehr außergewöhnlichen Künstlerin. Loreto De Diego ist sehr erfolgreich und arbeitet mit sehr vielen hochrangigen Künstlern zusammen. In Stuttgart versucht sie, jedem Schüler seine ersten Töne zu entlocken. Auch bei gesanglicher Vorerfahrung ist diese Klasse sicherlich eine Bereicherung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Mit Gitarrenbegleitung.

02.08. - 04.08.2018, 16.00 - 18.00 Uhr

FERNANDO DE LA RUA »Flamencogitarre«

für alle Niveaustufen (keine kompletten Anfänger!)

In dieser Klasse können alle Flamencogitarristen von der beeindruckenden Spielkunst von Fernando lernen. Er wird auf seine Schüler individuell eingehen, ggfs. Kleingruppen bilden, damit Jeder auf seinem Niveau spielen kann. Ein musikalisches Highlight in Stuttgart!

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Brief oder oder per Mail **info@flamencomora.de** bis **20.07.2018**. Sie wird gültig durch Überweisung auf u. g. Konto oder Barzahlung.

IBAN: DE2560 0501017430027625

BIC: SOLADEST600



Im Alter von 12 Jahren begann Miguel Ángel bei »Caracolillo« in Sevilla seine Ausbildung. Mit 16 startete er seine Karriere am »Ballet



Nacional de España« und tanzte dort 5 Jahre als Solist. Mit Companien und Choreographen wie Ciro, Debbie Allen y Jose Granero bereiste er viele Länder dieser Welt. Im »Teatro Espanol de Rafael Aguilar« tanzte er alle großen Rollen und übernahm die künstlerische Leitung. 1989 gründete er seine eigene Companie »Miguel Ángel Flamenco Ballet« und tourte

erfolgreich durch Europa, Japan und USA. 2011 war er wieder am Nationalballett in Madrid engagiert und feierte in »Negro Goya« in einer Choreographie von Jose Antonio internationale Erfolge. In Israel, Estland, Italien choreographierte er in den letzten Jahren etliche abendfüllende Programme.



CHARO ESPINO

In Sevilla geboren, begann ihre Tanzausbildung bei Federico Casado »Caracolillo«. 1987 bis 1998 war sie Erste Tänzerin bei Rafael Aguilar, Luisillo, Joaquin Ruiz, Miguel Ángel Ballet Español und

Compañía de Paco Peña. 1988 nahm sie an der Bienale de Flamenco in Sevilla teil. 1993 Partnerin von Cristóbal Reyes. Seit 1994 ist sie Erste Tänzerin in der Compañía de Paco Peña. 1998 tanzte sie im Tablao »El Flamenco« in Tokio mit Ángel Muñoz und Carmelilla Montoya. Charo Espino ist eine große bailaora, die weltweite Triumpfe mit Cañizares erlebt, ihr intensiver Tanz und die Fähigkeit zum Schauspiel bereiten ihr viele Engagements in spartenübergreifenden internationalen Produktionen.



FERNANDO DE LA RUA

Geboren in Itapeva/Brasilien, wurde er dort und in Sao Paulo im House of Spain musikalisch ausgebildet. Sein wichtigster Lehrer ist Gerardo Nuñez. Seine

Engagements führten ihn in die größten Theater in Brasilien, Russland, Spanien, Asien und den USA. Er war 2004 der Gewinner des »Certamen de Coreografia, Danza Espanola y Flamenco«. Discographie ist ein Resultat 20-jähriger Produktionstätigkeit und überzeugt von seiner Integrität als Musiker und Künstler.



SARA CALERO

Referenzen in der Erneuerung des spanischen Tanzes und Flamencotanzes. Ausgezeichnet beim Certamen coreografico de Madrid oder als herausragende Künstlerin beim Festival de Jerez. Sie war Solistin beim Spanischen National Ballet, oder der Compania Andaluza de Danza, Antonio Márquez oder Compañía Ibérica de Danza, IhrTalent hat sie auch mit führenden Flamenco-Sängern wie Carmen Linares und Esperanza Fernández zusammengebracht. Zur Zeit leitet sie eine eigene Tanzkompanie, mit der sie nationale und internationale Tourneen durchführt, »Petisa Loca« ist ihre vierte Produktion, die sie auch international aufführt.

ist eine der wichtigsten aktuellen

LORETO DE DIEGO

aus Burgos, lebt in Madrid. Sie ist eine starke Cantaora, die als Solistin



sowie zur Tanzbegleitung mit namhaften Tänzern arbeitet. Gewinnerin beim Festival de Lo Ferro 2017, 2. Preis beim Concurso de Cante des Bundesverband des Flamenco Clubs Grenadinen. Sie sang in Companien wie Ballet Nacional de España, Cía María Pagés, Aida Gómez, Marco Flores, Jesús Carmona usw., mit denen sie durch die ganze Welt tourte. In Spanien arbeitete sie im Corral de la Morería, Villarosa, Casa Patas, El Cordobés, ... 2013 produzierte sie erstmalig ihr eigenes Stück »Me sabe a cante«, welches in vielen Städten Spaniens aufgeführt wurde.



ALEJANDRO MOLINERO

Der gebürtige Madrilene war Solist am Spanischen National Ballett, Gewinner des Preises für Choreographie beim XIX Certamen de Baile Espanol und Flamenco in Madrid. Tänzer in Companien wie Javier Latorre, Shoji Kojima u.a. Sein großes Talent führte dazu, dass er weltweit in unzähligen Companien tanzte und in den führenden Spanischen Konservatorien als Choreograph eingeladen wurde.

Aktuell ist er Leiter der Compania »Molinero en Compania«, die seit 3 Jahren mit aktuellen Produktionen zum Festival in Jerez und Madrid eingeladen wurde.



<mark>A</mark>licia Márquez

Abschluss in Spanischem Tanz bei Matilde Coral, Sevilla. Ihr Debut in der Companie Mario Maya »Ritmo« und »Amor Brujo«. Tänzerin im Ballet Andaluza von 1995 bis 2002. Arbeitet mit verschiedenen Künstlern in verschiedenen Shows, unter denen

Joaquín Grilo, Fernando Romero, Isabel Bayón, usw. Kritikerpreis 2003 im Teatro Central in Sevilla, Granada Alhambra Theater, Festival de Jerez. Sie unterrichtet regelmäßige beim Festival Jerez, sowie bei verschiedenen Festivals und Schulen in verschiedenen Ländern. Sie ist Leiterin ihres Studios in Sevilla wo sie die Lehre und Verbreitung des Sevillaner Tanzstils fortsetzt.



Flamenquitos go mumbai

Stuttgart und Mumbai feiern dieses Jahr 50jähriges Jubiläum ihrer Partnerstadtbeziehung. Das Stuttgarter Flamenco Festival nimmt aktiv am Kulturaustausch teil: eine Gruppe Kinder wird zum Festival nach Stuttgart eingeladen, um am 29.07.2018, dem Abend der »flamenquitos« im Theaterhaus, aufzutreten. Traditioneller indischer Tanz wird neben Flamenco präsentiert. Den Workshop erhalten sie als Stipendium. Dieses Programm wurde zur Förderung des Weltkulturerbes Flamenco ins Leben gerufen, um den Jüngsten den besten Unterricht und die nachhaltigsten Perspektiven zu geben. Wir freuen uns sehr auf die Gelegenheit, das Fremde so nah herzuholen. Besonderer Dank gilt der Stadt Stuttgart, die dieses Projekt unterstützt.





Mittwoch, 01.08.2018 21.00 Uhr

El baile flamenco – Der Flamencotanz

Dieser Abend ist ganz und gar dem Tanz gewidmet. Die drei eingeladenen Künstler des Festivals: Sara Calero, Alicia Márquez und Alejandro Molinero kommen aus ganz unterschiedlichen Richtungen, sind aktuell begehrte Künstler des Festivals in Jerez und nun hier zusammen in Stuttgart. Wir wollen wissen, wie sie die Situation des Tanzes einschätzen, was sie begeistert, für was sie kämpfen. Im Gespräch soll auch das Publikum aktiv teilnehmen, mit Sicherheit ein Abend, der so nicht mehr wiederkommt und Vielen eine große Nähe zu diesen Künstlern ermöglicht.

Moderation: Catarina Mora

Im Anschluß geht dieser Abend bei gutem Wein, Tanz und Gesang und sommerlicher Stimmung im Foyer des PZs weiter.

EIntritt: 5€

Samstag, 04.08.2018 20.00 Uhr

Fin de Fiesta

Die Kursergebnisse aus 6 Tagen werden vorgeführt. Eingeladen sind Familien, Freunde, Interessierte. Im Anschluß gibt es ein selbstorganisiertes Büffet und ein letztes Mal: Tanzen bis zum Umfallen, die legendäre Fin de Fiesta läßt keine Wünsche offen, wir bleiben, bis der Letzte geht.

Ort: Produktionszentrum Tanz und Performance
Tunnelstr. 16
70469 Stuttgart

catarina mora flamenca

Eine Veranstaltung von: Catarina Mora Schneiderweg 25 71336 Waiblingen www.flamencomora.de

Karten: 0711 4020720 www.<mark>theaterhaus.com</mark>

